

Hollenstedter Wochenblatt, S. 1  
Nr 20, vom 17. Mai 2017

# Der Lärm ist allgegenwärtig

HOLLENSTEDT. Viel Zeit, Engagement und Papier hat die Bürgerinitiative Lärmschutz A1 Hollenstedt (BI) schon investiert, um eine Verminderung des Autobahnlärms zu erreichen. Bislang jedoch ohne Erfolg. Jetzt soll eine Petition an den niedersächsischen Landtag diesem Anliegen Nachdruck verleihen.

Betroffene sollen nach dem Wunsch der Bürgerinitiative ihre eigene Petition an den Landtag senden. Ein entsprechendes Muster ist dazu auf der Internetseite BI-Lärmschutz-Hollenstedt.de hinterlegt.

Wer sich über den Hintergrund einer Petition informieren möchte, findet dort ebenfalls entsprechendes Material hinterlegt. Die BI hofft, dass durch den Aufruf



Die Autobahn 1 empfinden viele Menschen in der Samtgemeinde seit dem sechsspürigen Ausbau als unerträglich laut.

Foto: Wilhelmine Wulff/pixelio.de

viele Bürger zur Teilnahme bewegt werden und dadurch letztlich die Verantwortlichen merken, dass es nicht nur um einige, sondern

um viele Menschen in der Samtgemeinde geht, die unter der Lärmbelastung seit dem 6-streifigen Ausbau leiden. Das nächste Treffen der

Bürgerinitiative findet am 30. Mai 2017, um 19 Uhr, im Hollenstedter Hof statt. Natürlich sind alle Interessierten herzlich eingeladen.